

Der Aufstieg und Aufstieg von Krypto

Ich habe für Eric Adams, den neuen Bürgermeister von New York, gestimmt, weil ich dachte, er wäre die beste Person, um das wachsende Kriminalitätsproblem der Stadt anzugehen, aber das ich in einer früheren Notiz hier geschrieben habe: Ich habe ihn nie für einen Krypto-Befürworter gehalten. Letzte Woche hat der Bürgermeister sein Versprechen eingelöst, seinen ersten Gehaltsscheck in Kryptowährung entgegenzunehmen, indem er Coinbase (eine Online-Handelsplattform) nutzte, um in Bitcoin und Ethereum bezahlt zu werden. Beeindruckend. Einfach wow. Hier gibt es viele Dinge zu bedenken. Erstens ist dies New York, und wenn wir uns in eine Welt der digitalen Währung verlagern (was …

Ich habe für Eric Adams, den neuen Bürgermeister von New York, gestimmt, weil ich dachte, er wäre die beste Person, um das wachsende Kriminalitätsproblem der Stadt anzugehen, aber das ich in einer früheren Notiz hier geschrieben habe:

Ich habe ihn nie für einen Krypto-Befürworter gehalten. Letzte Woche hat der Bürgermeister sein Versprechen eingelöst, seinen ersten Gehaltsscheck in Kryptowährung entgegenzunehmen, indem er Coinbase (eine Online-Handelsplattform) nutzte, um in Bitcoin und Ethereum bezahlt zu werden.

Beeindruckend. Einfach wow. Hier gibt es viele Dinge zu bedenken. Erstens ist dies New York, und wenn wir uns in eine Welt der digitalen Währung verlagern (was wir wohl sein könnten, wenn man bedenkt, dass Dutzende von Zentralbanken der Welt, einschließlich der Fed, jetzt damit experimentieren), dann ist es verständlich, dass dies der Fall ist Der Bürgermeister

möchte, dass die Stadt im Mittelpunkt steht.

Er ist nicht der einzige. Plötzlich kann jede Sammlung von Einzelpersonen ihre eigenen digitalen erstellen coin, unterstützt von öffentlichen und privaten Einrichtungen. El Salvadors Bitcoin City, Miamis MiamiCoin und NYCCoin sind alle Versionen dieser schönen neuen Welt, in der öffentliche Einrichtungen Investoren ermutigen, Geld in Arbeitsprojekte zu investieren, die durch digitale Technologien unterstützt werden coin. Die Bürgermeister von Miami, Francis Suarez und Eric Adams, setzen auf Stadtmonzen, um Geld in die aufkeimende Kryptoindustrie zu locken, um Dinge zu finanzieren, die die Stadt braucht. Ende 2021 erlaubte Los Angeles crypto.com, einer Handelsplattform für digitale Währungen, 700 Millionen Dollar für die Namensrechte am Stadion der Los Angeles Lakers zu zahlen. Wyomings Gesetz über dezentrale autonome Organisationen (DAO) wird es neuen Arten von Unternehmen ermöglichen, vollständig digital zu gründen, in der Hoffnung, die Region zu einem Zentrum für Web3 zu machen.

Vieles davon dreht sich sehr wahrscheinlich darum, in den Late-Stage-Hype der jüngsten Tech-Blase einzusteigen. Wir werden es nicht wirklich wissen, bis die Blase platzt. Aber ein Teil davon betrifft die Art und Weise, wie Städte, Länder und Regionen bestrebt sind, ihr eigenes finanzielles Schicksal zu kontrollieren. Wie mein Kollege von der Financial Times, Brendan Greeley, bemerkte: Es gibt eine lange Geschichte von Stadtstaaten, die ihr eigenes Geld produzieren. Im mittelalterlichen Europa wurden finanzielle Fähigkeiten zu einem handelbaren Gut, und die Orte, die die meisten davon hatten wie Venedig und Florenz florierten. Wenn Sie glauben, dass Krypto die Zukunft des Finanzwesens ist, sollten Sie unbedingt Fibonaccis und Paciolis in Ihre Stadt einladen. So versucht Miami, Fintech-Startups anzulocken und Gehälter in die Stadt zu zahlen coin, um den Boom anzukurbeln. In gewisser Weise sind diese kombinierten öffentlich-privaten Bemühungen zusammen mit den rein kommerziellen eine Wette darauf, dass Geld in einer postglobalen, post-Bretton-Woods-Welt nicht mehr nur in den

Zuständigkeitsbereich von Staaten fällt.

Persönlich spiele ich es ziemlich vorsichtig mit allem, was nicht von einer legitimen Zentralbank unterstützt wird, zumindest im Moment. Aber unter der Annahme, dass wir auf digitale Währungen umsteigen, wird sich das gesamte Finanzsystem ändern. Geschäftsbanken selbst, die traditionell die Art und Weise sind, wie Geld von der Regierung an einzelne Verbraucher und Unternehmen verteilt wird, wären nicht mehr notwendig. Die Regierungen könnten den Verbrauchern einfach digitalisierte Token geben, die in die Computerbücher der Zentralbanken selbst eingetragen sind.

Wie Jens Weidmann, ehemaliger Chef der Deutschen Bundesbank, im Jahr 2021 sagte, wird der Prozess sehr wahrscheinlich die Einnahmen der Geschäftsbanken erschöpfen und ein viel stärker dezentralisiertes und lokalisiertes Finanzsystem schaffen. Regierungen und Verbraucher würden direkt miteinander interagieren völlig neue Art von Bankensystem. Während der rechtliche Rahmen sowie logistische und technologische Fragen noch ausgearbeitet werden müssen, ist es bezeichnend, dass der Investorenbrief von JPMorgan Chase CEO Jamie Dimon aus dem Jahr 2021 diese Möglichkeit ansprach, ebenso wie internationale Bankagenturen wie die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich und der IWF.

In gewisser Weise ist das alles ein bisschen zurück in die Zukunft. Hätte sich der britische Ökonom John Maynard Keynes in Bretton Woods durchgesetzt, würden wir einen Bancor oder eine internationale Währung verwenden, die im Wesentlichen ein Korb mehrerer Währungen aus verschiedenen Ländern wäre, und nicht ein Dollar. Hier ging es wirklich darum, die Art von Handels- und Kapitalungleichgewichten zu verhindern, die wir heute haben. Wenn ein einzelnes Land sowohl das Privileg als auch die Last hat, die internationale Reservewährung zu sein, wie es die USA seit der Bretton-Woods-Era bis heute getan haben, dann kann nur begrenzt viel getan werden, um

wirtschaftliche Ungleichgewichte einzudämmen. Der Dollar erlaubt es den Amerikanern nicht nur, sondern zwingt sie in gewissem Sinne, Schuldner zu werden, da Investitionen aus der ganzen Welt auf natürliche Weise in den Dollar fließen, seinen Wert in die Höhe treiben und die Finanzialisierung und Spekulation fördern.

Aber all das könnte sich bald ändern. Dezentralisierte Technologie hat möglich gemacht, was als eine neue Art von Bretton-Woods-Wechsel in Erinnerung bleiben könnte – weg vom Dollar als einziger globaler Reserve und hin zu einem neuen System, in dem Länder, Städte und Gemeinden aller Art profitieren können mehr Kontrolle über ihre Finanzsysteme, im Guten wie im Bösen. Wie ich in früheren Kolumnen argumentiert habe, denke ich, dass die Währungsströme allmählich das Vertrauen widerspiegeln werden, das die Menschen in verschiedene Institutionen haben, seien sie öffentlich oder privat.

Meine Frage an Sie, Ed, lautet: Wenn Sie Ihren Gehaltsscheck in etwas anderem als Dollar entgegennehmen würden, was wäre das? Gold? Georgetown-Münze? Digitales RMB? Pelosium? Oder ...?

Literatur-Empfehlungen

- Apropos Geld, ich habe vor einiger Zeit Peter Coys großen Ideenbeitrag in der NYT über die Paradigmenwechsel, die derzeit in der Währung stattfinden, genossen. Auch die Tatsache, dass die NYT ihn von Bloomberg entfernt eingestellt hat, lässt mich glauben, dass sie sich ernsthafter mit einer umfassenden Wirtschaftsberichterstattung befassen.
- Wie immer hat Ross Douthat schlaue und unerwartete Dinge zu sagen, diesmal über das US-Gesundheitssystem. Fazit: Amerika schneidet am besten an den Extremen ab – in der fortgeschrittenen

Forschung, aber auch an den Rändern der ganzheitlichen Medizin – aber nicht so gut in der Mitte.

- Und als Kind von Einwanderern liebte ich diese New Yorker Satire über: Wie Einwanderereltern sagen, dass ich dich liebe. – Notiz an Papa – der Punkt über das Schneiden von Obst, um das ich nicht gebeten habe, und das Aufpassen, um sicherzustellen, dass ich esse, was das ist für dich.

Edward Luce antwortet

Rana, ich wäre sehr versucht, Brendans Beispiel zu folgen und die FT zu bitten, mich mit Immobilien zu bezahlen. Im Gegensatz zu Bitcoin (oder Ripple oder Dogecoin usw.) hätte ich eine Eigentumsurkunde und eine Regulierungsbehörde, um meine Eigentumsrechte durchzusetzen. Wenn ich den Hausschlüssel verliere, könnte ich mir einen neuen anfertigen lassen. Meine Probleme mit der Kryptowährung sind nicht nur sehr ignorant, sondern teilweise rational und teilweise instinktiv. Der rationale Teil ist, dass Krypto immer noch im Wilden Westen operiert. Viele dieser Kryptoplattformen sind an Orten beheimatet, an denen sie sich einer Regulierung entziehen können. Oder sie leben einfach in der Cloud. Sie hören Geschichten von Menschen, die ihr Geld verlieren und niemanden finden, der die Verantwortung übernimmt. Selbst wenn Sie einen Menschen ausfindig machen, reagieren sie eher wie Technikfreaks als wie Banker – es ist nicht ihre Aufgabe, Ihr Geld zu garantieren. Was Krypto eher zu einem spekulativen Vehikel als zu einem Ort macht, an dem Sie Ihr Geld aufbewahren können. Ich weiß, dass viele Leute viel Geld mit diesen Instrumenten verdient haben. Der Preis für Bitcoin stieg von rund 3.800 \$ Anfang 2019 auf 65.000 \$ Ende 2021. Selbst Tesla wurde in den Schatten gestellt. Seitdem hat sie sich jedoch halbiert. Ich wäre gespannt, ob Eric Adams immer noch in Bitcoin bezahlt werden möchte, wenn es weiter nach unten geht.

Ich habe auch viszerale Einwände. Ich verliere die ganze Zeit Passwörter. Aber meine Bank/Streaming-Videoanbieter/Schule meiner Tochter/wer immer es ist, ist immer so freundlich, mir einen Link zu schicken, um es zurückzusetzen. Was ist, wenn ich das Passwort für meine digitale Geldbörse verloren habe? Dann bin ich am Arsch. Ich misstraue mir genauso wie dem Kryptosystem. Mein Verdacht wird auch durch die Art von Leuten geweckt, die sich für Krypto einsetzen, darunter große Tech-Libertäre wie Elon Musk und Jack Dorsey (Strike One), schlechte Prominente wie Kim Kardashian und Matt Damon, die für Investitionen in Krypto werben Aktion mutiger Helden (Angriff zwei) und Anti-Fiat-Geld-Romantiker und Extremisten, die eine verblüffende Ähnlichkeit mit den Goldwanzen haben, die glauben, dass die Welt von geheimen Kabbalen regiert wird (Anschlag drei). Dieser Tweet von Josh Mandel, dem rechtsextremen republikanischen Senatskandidaten für Ohio, fasst letzteres zusammen: Staaten, die sich der Autorität des Allmächtigen Gottes unterwerfen // Staaten, die dies nicht tun. Staaten, die familienfreundlich sind // Staaten, die es nicht sind. Staaten, die in die #bitcoin-Infrastruktur investieren // Staaten, die dies nicht tun. Ohio muss ein Pro-Gott-, Pro-Familien-, Pro-Bitcoin-Staat sein. Es ist schwer, eine bessere Zusammenfassung der nativistischen Politik zu finden. Verärgern Sie weiße Arbeiter mit Kulturkriegen und bringen Sie sie dann dazu, ihr Geld in ein Pyramidensystem zu stecken.

Quelle: [Financial Times](#)

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at